



Richtlinie zur Förderung des Umweltengagements in Adendorf

**Förderrichtlinie für den
kommunalen Umweltpreis**

der Gemeinde Adendorf



§1 Zielsetzung

Die Gemeinde Adendorf schreibt einen jährlichen Umweltpreis aus, um Einwohnerinnen und Einwohner dabei zu unterstützen, innovative Umweltprojekte umzusetzen, die zur Förderung der Umwelt in der Gemeinde beitragen. Ziel ist es, den Einwohnerinnen und Einwohnern von Adendorf die Möglichkeit zu geben, sich unabhängig von Vereinen, politischen Organisationen oder Natur- und Umweltverbänden in der Gemeinde für Umweltbelange einzubringen.

§2 Ausruf des Förderpreises

Der Aufruf wird im November/Dezember bekannt gegeben und über die offizielle Website der Gemeinde sowie lokale Zeitungen veröffentlicht.

§3 Bewerbungsverfahren

Einwohnerinnen und Einwohner können ihre Projektideen zur Förderung der Umwelt in der Gemeinde Adendorf einreichen.

- a) Die Bewerbungen sind an den Umweltbeauftragten der Gemeinde zu richten, der die eingereichten Ideen sichtet, sortiert und bei Bedarf beratend zur Seite steht.
- b) Die Projektideen müssen zum Ende Februar im Rathaus eingegangen sein.
- c) Die Idee muss eine Förderung und Verbesserung der natürlichen Umwelt in der Gemeinde Adendorf beinhalten.
- d) Die Einreichung der Projektidee muss folgende Punkte beinhalten:
 1. Name und Anschrift des Ideenbekundenden und des Ansprechpartners.
 2. Namen der Projektteilnehmenden.
 3. Titel und Ziel der Idee.
 4. Konkrete Maßnahmen.
 5. Finanzierungskonzept.

§4 Bewerber

Die Bewerber müssen Einwohnerinnen oder Einwohner der Gemeinde Adendorf sein. Es gibt keine Einschränkung für Alter und Gruppengröße.

§5 Auswahl der Gewinner

Die eingereichten Projektideen werden im Februar/März an die Fraktionen weitergeleitet. In einer Ausschusssitzung des Ausschusses für Umwelt, Ortsentwicklung und Bauen werden die Gewinnerprojekte ausgewählt.

§6 Umsetzung der Projekte

Die Gewinner erhalten Unterstützung in Form einer Geldsumme sowie der fachlichen und administrativen Hilfe durch die Verwaltung und den Umweltbeauftragten, um ihre Projektideen umzusetzen. Die Umsetzung der Projekte beginnt im März.



- a) Die Summe beträgt 600,00 €.
- b) Die Projektberatung übernimmt der Umweltbeauftragte.
- c) Das Rathaus gibt Unterstützung für die Projektumsetzung, bei
-Genehmigungsverfahren,
-fachlichen Informationen.
- d) Der Bauhof unterstützt bei Bedarf und nach Rücksprache mit Gerät und Material.

§7 Projektbericht und Präsentation

Im November geben die Gewinner einen Projektbericht sowie eine Präsentation über den Verlauf und die Ergebnisse des umgesetzten Projektes. Dies ermöglicht eine öffentliche Dokumentation und Präsentation der erreichten Ziele und Erfolge.

§8 Schlussbestimmungen

Diese Förderrichtlinie tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Zustimmung des Ausschusses für Umwelt, Ortsentwicklung und Bauen.

Bei Fragen und weiteren Ideen bitte an den Umweltbeauftragten (E-Mail: umweltbeauftragter@adendorf.de) wenden.

Adendorf, den 12.09.2024

Gemeinde Adendorf
Der Bürgermeister

Thomas Maack